

24. BRENET STATUS-SEMINAR

Vom Verbraucher zum Prosumer:
Wie Gebäude das Energiesystem Schweiz mitgestalten

20. August 2026 | Rotkreuz (LU)

Call for Contributions – bis 31.03.2026

brenet

building and renewable energies network of technology


n|w Fachhochschule Nordwestschweiz
Hochschule für Architektur, Bau und Geomatik

 **HEIA-FR**
HTA-FR

University of Applied Sciences and Arts
of Southern Switzerland

SUPSI

n|w Fachhochschule Nordwestschweiz
Hochschule für Technik und Umwelt

 **SPF** INSTITUT FÜR
SOLARTECHNIK

 **zhaw** School of
Engineering
IEFE Institute of Energy Systems
and Fluid Engineering

HSLU Hochschule
Luzern

h e p i a
Haute école du paysage, d'ingénierie
et d'architecture de Genève

Partner*innen

Kommunikationspartner*innen

SIEMENS

 **SOLARMARKT**
Kompetenz und Komponenten.


 **energie-cluster.ch**

ABB

 **BELIMO**[®]

SWKI

Unterstützt durch

 Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Energie BFE

24. BRENET STATUS-SEMINAR

Vom Verbraucher zum Prosumer: Wie Gebäude das Energiesystem Schweiz mitgestalten

20. August 2026 | Rotkreuz (LU)

Der Schweizer Gebäudepark steht im Fokus der Energiewende:

Als grösster Energieverbraucher, aber auch als potenzieller Produzent, Speicher und Steuerungsplattform – als «Prosumer» – prägt der Schweizer Gebäudepark die Zukunft unseres Energiesystems.

Ziel ist es, neue Strategien aufzuzeigen, wie ein Gebäude mit seinen Nutzenden den Wandel vom reinen Energieverbraucher hin zum aktiven Prosumer vollzieht, indem es nicht nur Strom bezieht, sondern auch selbst Energie produziert, speichert, flexibel bereitstellt und als intelligente Schnittstelle ins Energiesystem wirkt.

Das 24. brenet Status-Seminar rückt die Frage ins Zentrum:

*Wie können Planer*innen aus dem Bereichen Bauphysik, Gebäudetechnik und Architektur das Energiesystem der Zukunft mitgestalten – und damit Entscheidungsträger*innen aus Industrie, Immobilienwirtschaft und Gemeinden auf dem Weg zu Netto-Null unterstützen?*

Es werden Beiträge aus angewandter Forschung, Praxis und Verwaltung vorgestellt – unabhängig von Förderprogrammen. Gleichzeitig ist es eine geeignete Plattform zur Dissemination von Erkenntnissen aus öffentlich geförderten Forschungsprojekten, zum Beispiel aus BFE-Projekten, die im Austausch mit Industrie, Planung und Behörden weitergedacht und eingeordnet werden sollen.

Schwerpunktthemen sind u.a.

- Wärmepumpen im Mehrfamilienhaus
- PV-Systemintegration auf Gebäude- und Regionalebene
- Speichertechnologien (elektrisch, thermisch, chemisch)
- Rolle der Energieversorger und Netze
- Energiemanagementsysteme und Eigenverbrauch
- Gebäudeeffizienz, Suffizienz und Nutzerverhalten
- Erhöhung der Energieeffizienz durch Sanierung

Weitere Informationen

www.brenet.ch | www.status-seminar.ch

FORMATE

FORSCHUNG

Forschungsvortrag

- 4 Slots, jeder 20 Min inkl. Fragen
- Optional: Gemeinsame Präsentation mit Praxis- oder Kooperationspartner

Forschungs-Pitch

- 14 Slots, jeder 5 Minuten inkl. Fragen
- Fokus auf Schlüsselfragen: Was ist die Herausforderung? Was ist die Lösung? Was fehlt für die Umsetzung?

INDUSTRIE UND PRAXISPARTNER

System-Einblick

- 1 Slot, 20 Min. inkl. Fragen
- Einordnung aktueller Markttrends, Entwicklungen in der Gebäudeautomation und Sektorkopplung

Praxis-Einblick

- 1 Slot, 20 Min. inkl. Fragen
- Projektspezifische Erfahrungen aus Betrieb, Monitoring oder Umsetzung von Prosumer-Konzepten.
- Wichtig: Produktpräsentationen, Marketinginhalte oder Verkaufsfokus sind ausgeschlossen.

EINREICHUNG

Via Online-Formular bis 31. März 2026 – **hier (Online Formular)**

Wer kann einreichen?

- Schweizer Hochschulen und Forschungsinstitute
- Partnerinstitutionen der brenet-Mitgliederinstitute
- Forschungsstellen von Bund, Kantonen und Städte (z.B. BFE, AHB)
- Energieversorgende
- Planungs- und Ingenieurbüros
- Immobilienunternehmen
- Industrie und Praxispartner

Auswahl durch ein unabhängiges Programm-Committee

Das Programm-Committee verantwortet die Programmauswahl des 24. brenet Status-Seminars 2026.

Es besteht aus Vertretenden der brenet Mitgliedsinstitute, einem Vertreter des BFE sowie einem Vertreten-den des brenet Vorstandes. Die Rückmeldung zur Auswahl ist bis Mitte April 2026 vorgesehen.

Einblicke in das brenet Status-Seminar



Über brenet

building and renewable energies network of technology

... Von der angewandten Forschung in die Praxis.

brenet ist das Netzwerk Schweizer Hochschulen zur Beschleunigung des Transfers angewandter Forschung in die Praxis auf dem Weg zu Netto-Null – mit Fokus auf nachhaltiges Bauen, erneuerbare Energien und Gebäudetechnologien.

Durch Austauschformate, Wissensbündelung und die Vermittlung von Anknüpfungspunkten unterstützen wir unsere Mitgliedsinstitute und Branchenakteur*innen darin, gemeinsam skalierbare Lösungen für den Übergang zu Netto-Null zu entwickeln und umzusetzen. Unser Ziel ist es, den Wandel in der gebauten Umwelt zu beschleunigen und einen Beitrag zu den Klimazielen und energiepolitischen Zielen der Schweiz zu leisten. Aktuell zählen acht Schweizer Hochschul institute zu den brenet Mitgliedsinstituten – brenet ist ein Verein gemäss Art. 60 ff. des Schweizerischen Zivilgesetzbuches und wurde 2002 gegründet.

Unsere Aktivitäten

Mit unseren Veranstaltungen verfolgen wir das gemeinsame Ziel, durch Vernetzung und interdisziplinären Dialog neue Impulse für praxisorientierte Lösungen und die Transformation des Bau- und Energiesektors zu geben.

brenet Status-Seminar

... Forschungsperspektiven & Zukunftsthemen für Unternehmen, Behörden und Branchenakteur:innen.

Das brenet Status-Seminar ist seit 1986 ein zentrale Treffpunkt für alle, die das Potenzial angewandter Forschung rund um nachhaltiges Bauen, erneuerbare Energien und Gebäudetechnologien nutzen wollen. Einen Tag lang stehen neue Methoden, Prototypen und anwendungsreife Lösungen zu einem Fokusthema im Mittelpunkt. Forschende geben exklusive Einblicke in aktuelle Projekte – in Paneldiskussionen beleuchten Branchenexpert*innen Forschungsperspektiven und Zukunftsthemen. Teilnehmende erhalten Zugang zu neuen Entwicklungen, können eigene Fragestellungen einbringen, sich gezielt vernetzen und neue Partnerschaften sowie Projektideen für den nächsten Innovationsschritt ausloten. Das 24. brenet Status-Seminar findet am 20. August 2026 in Rotkreuz (LU) statt.

brenet ForschungsLunch

*... Praxissimpulse aus der angewandten Forschung für Unternehmen, Behörden und Branchenakteur*innen.*

Der brenet ForschungsLunch ist das Impulsformat, um innovative Lösungen aus der angewandten Forschung rund um nachhaltiges Bauen, erneuerbare Energien und Gebäudetechnologien frühzeitig in die Praxis zu bringen. In einstündigen Online-Sessions präsentieren Forschende Methoden und Tools, die bereits anwendungsreif sind oder als Prototypen vor ihrem ersten Praxiseinsatz stehen. Der direkte Austausch eröffnet Anknüpfungspunkte für neue Projekte, Pilotvorhaben und Kooperationen. Beim dritten brenet ForschungsLunch 2025 verzeichneten wir rund 60 Gäste. Für 2026 sind drei weitere Veranstaltungen geplant.

brenet Netzwerkanlässe

... Gemeinsam Zukunft bauen.

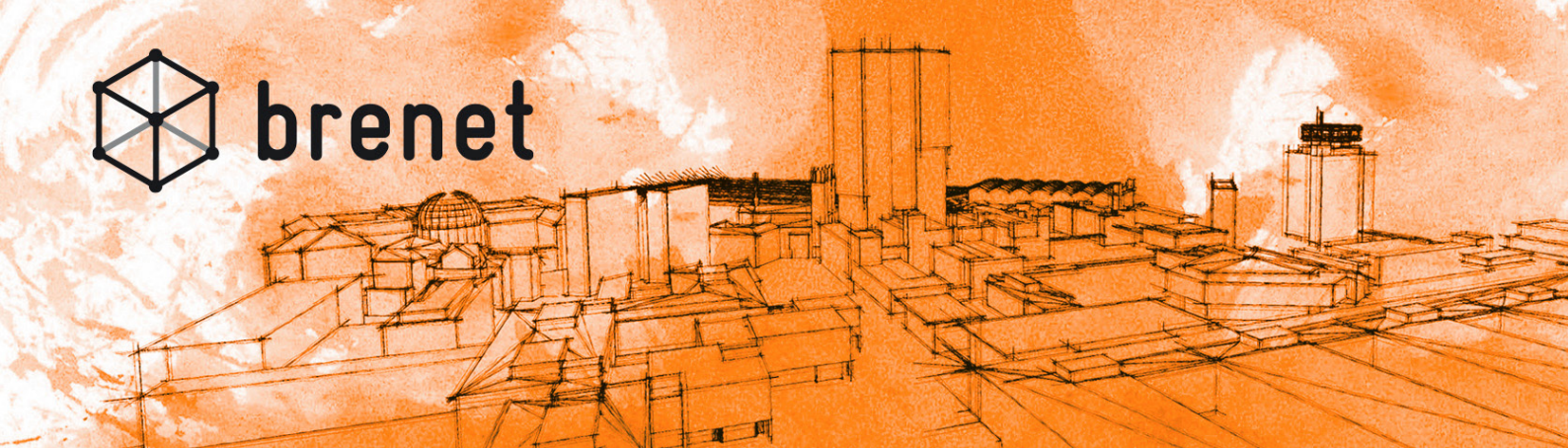
Neben der jährlichen Mitgliederversammlung des Vereins brenet findet ein physischer Netzwerkanlass an einem Abend pro Jahr statt, der die Vertretenden der Mitgliedsinstitute, die Beirät*innen sowie brenet Partner*innen der Kategorie «Zukunftsbauende» zusammenbringt.

Weitere Informationen

www.brenet.ch | www.status-seminar.ch



brenet



brenet

building and renewable energies network of technology

Janina Schombach

Leiterin der Geschäftsstelle

+41 (0) 61 228 50 17

info@brenet.ch

www.brenet.ch | www.status-seminar.ch